

1995: 23. April in Erkensruhr

Ort: Hotel ?, Erkensruhr

Beginn: 10.10 Uhr

Ende: 13.20 Uhr

Teilnehmer: siehe gesonderte Teilnehmerliste

TOP 1 Begrüßung und Grußworte

Präsident Alfred Schlya eröffnete Bundeskongreß 1995 und stellt fest, daß ordnungs- und fristgerecht eingeladen wurde und der Kongreß beschlußfähig ist.

Er begrüßt besonders den Ehrenpräsidenten des SBNRW E. Voll, das Ehrenmitglied H. Edler, die DSB-Damenreferentin H. Luft und M. Mädler als Partner des SBNRW.

Panse, H. Marquardt, K. Nieswand, D. Hustert, R. Niermann, R. Bachmann und H. Nöttger können leider nicht an dem Kongreß teilnehmen.

Die Versammlung erhebt sich zum Gedenken an die im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder, unter denen A. Schlya H.-G. Röttger und S. Niederhausen besonders hervorhebt.

A. Schlya begrüßt weiterhin den Bürgermeister der Gemeinde Erkensruhr, der einige Grußworte an den Kongreß richtet, und den Vorsitzenden des SV Mittelrhein Georg Spann, dem A. Schlya für die gelungene Ausrichtung des Kongresses dankt.

TOP 2 Feststellung der Stimmberechtigung

24 Bezirke mit 189 Stimmen sind vertreten. Durch das Präsidium mit 17 Stimmen und die Stimmen des Ehrenpräsidenten und eines Ehrenmitgliedes ergibt sich eine Gesamtstimmenzahl von 208.

TOP 3 Berichte der Präsidiumsmitglieder und der Beauftragten

A. Schlya ergänzt seinen schriftlichen Bericht und erwähnt dabei ausdrücklich die gute Zusammenarbeit mit den Mitgliedern des geschäftsführenden Präsidiums und der Geschäftsstelle.

Zu den anderen im Kongreßheft abgedruckten Berichten ergeben sich keine weiteren Nachfragen.

H.W. Luft berichtet, daß im Mannschaftsspielbetrieb keine besonderen Vorkommnisse zu erwähnen sind.

Uwe Hinrichs dankt dem Präsidium und dem Kongreß für die gute Zusammenarbeit. A. Schlya dankt U. Hinrichs, der aus persönlichen und beruflichen Gründen aus dem Präsidium ausscheidet, für seine engagierte Mitarbeit.

Der Rechtsreferent hat keinen Bericht erstellt, weil aus seinem Bereich nichts berichtenswertes vorlag.

Der kurze Bericht des BSG und des BTG wird verlesen.

Der DWZ-Referent E. Lück erhält Gelegenheit, seinen Bericht mündlich vorzutragen.

Anschließend verabschiedet A. Schlya Dr. O. Homfeld, der lange Jahre vorbildlich als ZPS-Beauftragter für den SBNRW gearbeitet hat. Das gP. hat H. J. Dorn als seinen Nachfolger eingesetzt.

Neue Stimmenzahl: 213

TOP 4 Bericht der Kassenprüfer

Der Bericht der Kassenprüfer ist in den Kongreßunterlagen veröffentlicht. Die Kassenprüfer schlagen dem Kongreß die uneingeschränkte Entlastung des Schatzmeisters und des Präsidiums vor.

TOP 5 Anträge

Der Antrag der Referentin für Frauenschach, den Spielausschuß um die Referentin für Frauenschach zu erweitern, wird diskutiert. Bei der Abstimmung ergibt sich, daß der Antrag mit 46 Ja-Stimmen, 146 Nein-Stimmen und 20 Enthaltungen die erforderliche Mehrheit nicht erreicht hat.

Der Antrag des Schachbezirks Bonn, eine längerfristige Terminplanung festzuschreiben, wird vom Antragsteller zurückgezogen, nachdem A. Schlya zugesichert hat, daß der SBNRW sich beim DSB dafür einsetzt, eine möglichst frühe Terminplanung zu realisieren.

Der Bundeskongreß wird für eine halbe Stunde unterbrochen. In der Pause werden die Ordnungsbestimmungen und die Ergänzungsdrucke an die Bezirke verteilt.

TOP 6 Ehrungen

Dieser Tagesordnungspunkt entfällt, da keine Anträge dazu eingegangen sind. B. Brand verteilt Ernennungsurkunden der FIDE an die zuständigen Bezirksvorsitzenden.

TOP 7 Entlastung des Präsidiums

Ehrenpräsident Erhard Völl wird einstimmig zum Versammlungsleiter bestimmt. Er übernimmt die Leitung des Bundeskongresses und spricht allen Präsidiumsmitgliedern den Dank für die geleistete Arbeit aus. Eine Einzelentlastung wird nicht gewünscht. Die En-Bloc-Entlastung des Präsidiums erfolgt **einstimmig**.

TOP 8 Wahlen

Für die Dauer der Wahl des Präsidenten übernimmt B- Brand die Versammlungsleitung.

A. Schlya wird einstimmig zum Präsidenten des SBNRW wiedergewählt.

Die weiteren Wahlen ergeben folgendes Ergebnis:

Schatzmeister: H. Lennartz einstimmig wiedergewählt

Schriftführer: H. Koslowski mit 158 Stimmen gewählt

Th. Schlagheck 31 Stimmen

1. Spielleiter: P. Schulze einstimmig wiedergewählt

Referent für Aus- und Weiterbildung: J. Göldenboog einstimmig wiedergewählt

Breitensportreferent: R. Streiff einstimmig wiedergewählt

Referent für Leistungssport: R. Mällée bei 26 Enthaltungen gewählt.

Zu allen Positionen gab es außer den jeweils Gewählten keine weiteren Wahlvorschläge.

TOP 9 Wahl der Kassenprüfer

H. Ritter wird einstimmig wiedergewählt. Für den turnusmäßig ausscheidenden U. Perschke wird der bisherige Ersatzprüfer M. Wiebe einstimmig gewählt. M. Preiß wird einstimmig zum Ersatzprüfer gewählt.

TOP 10 + 11 Ergänzungswahlen Bundesschiedsgericht und Bundesturniergericht

Nach seiner Wahl zum Schriftführer tritt H. Koslowski von seinem Amt im Bundesschiedsgericht zurück. Th. Schlagheck wird einstimmig als Ersatz-Mitglied im Bundesschiedsgericht gewählt.

TOP 12 Festsetzung der Höchstbuße

Die Höchstbuße bleibt unverändert mit 500,-- DM bestehen.

TOP 13 Etat 1995

Der Schatzmeister erläutert den Etat 1995 und die damit verbundene mittelfristige Finanzplanung 1996.

Nach einigen Nachfragen wird der Etat für 1995 bei 9 Enthaltungen ohne Gegenstimme angenommen.

TOP 14 Haushaltsvoranschlag 1996

Der Haushaltsvoranschlag für 1996 wird bei 9 Enthaltungen ohne Gegenstimme genehmigt.

TOP 15 Jahresplanung

A. Schlya kündigt an, daß in diesem Jahr keine Arbeitstagung eingeplant ist. Im November wird das Präsidium zu einer eintägigen Sitzung zusammenkommen.

TOP 16 Verschiedenes

Der Kongreß 1996 wird einstimmig nach Lippstadt vergeben. Als Termin ist der 21. April 1996 vorgesehen.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Präsident A. Schlya den Bundeskongreß.

gez.: F. Richter (Protokollführer) gez.: A. Schlya (Präsident)